

Gemeinde Nümbrecht

Satzung

nach § 34 Abs. 2 und 2 a des Bundesbaugesetzes

Aufgrund des § 34 Abs. 2 und 2 a des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 949), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO. NW.) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Dezember 1974 (GV. NW. 1975 S. 91/SGV. NW.2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.7.1978 (GV. NW.S. 290), hat der Rat der Gemeinde Nümbrecht in seiner Sitzung am 17. August 1979 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Geringhausen werden entsprechend der Darstellung im beiliegenden Kartenausschnitt (M. 1 : 2000), der Bestandteil dieser Satzung ist, festgesetzt, wobei die Innenkante der Umrandung für die Festlegung maßgebend ist.

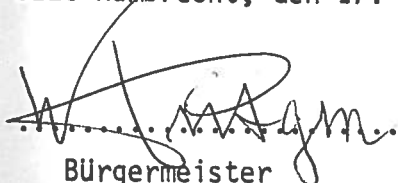
§ 2

Im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes im Sinne des § 30 BBauG findet diese Satzung keine Anwendung. Mit dem Inkrafttreten eines solchen Bebauungsplanes tritt die Satzung in seinem Geltungsbereich außer Kraft. Der Gemeindedirektor hat die Anlage zur Satzung mit dem Inkrafttreten eines Bebauungsplanes unverzüglich zu berichtigen.


§ 3

Diese Satzung tritt mit dem Tag ihrer Veröffentlichung in Kraft.

5223 Nümbrecht, den 17. August 1979


Bürgermeister


Ratsmitglied


Ratsmitglied